

## Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Finanz- und Personalausschuss</b>	30.11.2021	öffentlich
<b>Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss</b>	01.12.2021	öffentlich
<b>Rat der Stadt Bielefeld</b>	09.12.2021	öffentlich

### Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Festsetzung der Gebühren für Wochenmärkte durch Erlass der 12. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Wochenmärkte nebst Gebührentarif**

### Betroffene Produktgruppe

11.02.28

### Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Erhöhung des Einnahmeansatzes für Benutzungsgebühren im Ergebnisplan in Höhe von ca. 40.000 Euro auf 599.950 € zur Deckung der Mehrkosten und der in den letzten Jahren entstandenen Fehlbeträge

### Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat zu beschließen...

Der Haupt-, Wirtschafts- und Beteiligungsausschuss, empfiehlt dem Rat zu beschließen...

Der Rat beschließt

1. die als Anlage 1 beigefügte 12. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Wochenmärkte nebst Gebührentarif;
2. die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob künftig durch eine Differenzierung bei der Kostendeckung eine Unterstützung kleinerer Wochenmärkte in den Stadtbezirken erfolgen kann.

### Begründung:

Die Wochenmärkte werden als öffentliche kostenrechnende Einrichtung betrieben. Für die Inanspruchnahme der Einrichtung sind auf Grundlage des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) kostendeckende Gebühren zu erheben.

Für die Bemessung der Gebühren sind nach dem Wirklichkeitsmaßstab (§ 6 Abs. 3 KAG) die Kosten des Wochenmarktes maßgeblich. Diese werden anhand der jeweiligen Frontmeter der Wochenmarktstände auf die Händlerinnen und Händler umgelegt.

Aus der Gebührenkalkulation in Anlage 2 ergeben sich ab dem 01.01.2022 folgende Gebühren:

<b>Dauerstände</b>	<b>5,00 €</b>
<b>Tagesstände</b>	<b>6,00 €</b>

Die letzte Gebührenanpassung erfolgte zum 01.01.2017. Im Vergleich dazu erhöhen sich die Gebühren für Dauerstände um 1,50 € pro Frontmeter und für Tagesstände um 1,90 € pro Frontmeter.

Eine Anpassung der Gebühren zum 01.01.2022 ist erforderlich, da die Einnahmen in den letzten Jahren weiter gesunken und gleichzeitig Kostensteigerungen zu berücksichtigen sind. Hier sind vor allem ein Rückgang der vergebenen Frontmeter zu nennen sowie ein Anstieg der Kosten u.a. im Bereich der Flächennutzungen sowie der Reinigung.

Zudem ist eine Gebührenanpassung aufgrund der defizitären Ergebnisse vorangegangener Haushaltsperioden unausweichlich. Insofern wird durch die vorliegende Kalkulation eine gleichmäßige Verteilung der nach dem KAG zu berücksichtigenden Kosten vorgenommen.

Ein Vergleich mit anderen Städten in Nordrhein-Westfalen zeigt, dass teilweise auch dort bereits ähnliche oder höhere Gebühren für Wochenmarktstände erhoben werden.

So werden in Bochum (ca. 364.000 Einwohner) pro Frontmeter und Markttag 5,20 € für Dauerstände und 10,00 € für Tagesstände erhoben. In Dortmund (ca. 587.000 Einwohner) werden die Gebühren anhand angefangener Quadratmeter berechnet. Bei entsprechender Umrechnung auf Frontmeter werden dort für Dauerstände 7,38 € fällig. Dieser Wert erhöht sich im Hinblick auf Tagesstände noch durch einen Pauschalbetrag von zusätzlich 9,52 €.

Eine Information der Markthändlerinnen und Markthändler ist durch die Marktmeisterinnen und die Marktmeister erfolgt.

Die Wochenmärkte in der Innenstadt und in den Stadtbezirken sind Teil der Nahversorgung der Bevölkerung u.a. mit frischen Lebensmitteln, Pflanzen und Frischblumen aus der Region. Sie sind Bestandteil eines vielfältigen, nachhaltigen und attraktiven Angebots in der Stadt und den Stadtbezirken sowie Orte der Kommunikation und des Austauschs. Um auch die kleineren Wochenmärkte in den Stadtbezirken auf Dauer zu erhalten und zu unterstützen soll geprüft werden, ob neben anderen Maßnahmen auch durch eine differenzierte Gestaltung der Kostendeckung ein Beitrag zur Stützung kleinerer Märkte möglich ist.

Beigeordneter

Dr. Udo Witthaus

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.